

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 65 (1939)  
**Heft:** 24

**Artikel:** Staatsbürgerschaft mit Vermögensangabe  
**Autor:** E.O.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-475474>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





# Helvetiagärtli

Ein Hymnus in grosser Zeit

von Paul Altheer

## 13. Wahlen

Nun leuchtet der See, ein blaues Band,  
so tief und rein, wie der Himmel,  
umgeben von grünem Hügelland  
und fröhlichem Häusergewimmel.

Schimmernder Schifflin traumhafte Ruh ...  
Aus fernen — vertraute Lieder. —  
Der Sonntag lächelt mir freundlich zu  
und blinzelt mir immer wieder.

Nun ziehn sie hinaus mit Weib und Kind,  
Spazierstock und Regendächern ...  
die sonst an die Häuser gebunden sind  
mit Büro und engen Gemächern.

Sie schaun sich Natur in natura an  
und sprechen sich vieles vom Herzen:  
Von Politik und vom Kegeln der Mann,  
die Frau von Dienstbotenschmerzen.

Der Mann schaut sinnend hinunter ins Tal  
und sagt nach einiger Pause:  
„Am nächsten Sonntag ist Stadtratswahl,  
da komm ich dann später nach Hause.“

## Steige nicht nach

In einer technischen Zeitschrift schreibt der Schriftleiter: «... und haben wir durch unsere Arbeit einen solchen Reichtum erworben, daß wir bald nicht mehr wissen, wohin mit dem Geld!»

Seltsamerweise ist im gleichen Blatt eine großartige Erfindung angezeigt: Apparat für sparsamen Brotaufstrich! (Wie reimt sich das zusammen?) Bonze

## Der Applaus

Ich sitze am Radio und höre einer Rede zu. Plötzlich vernehme ich aus unserem Garten ein heftiges Mitapplaudieren. Entsetzt öffne ich das Fenster und frage die dort draußen versammelte Bubenschar: «Was fällt euch eigentlich ein?» — Ganz niedergeschlagen schicken sie sich zum Rückzuge an. Aber erobert rechtfertigt sich mein 5-Jähriger: «Me würd doch wol no mitbrüele törfe, wenn s' wieder es Goal g'macht händ!» W.

Sa cuisine speciale, sous la maîtrise du patron

chez **TARTARIN** ZÜRICH

Spectacles dans l'ambiance de la „Boîte de Nuit“

Staatsbürgerschaft  
mit Vermögensangabe:

Wertpapierschweizer!

E. O.

## Was die Presse preßt ...

«Ostschweiz»

Elternabend. — So viele Stunden überlassen die Eltern ihre Kinder der Schulgemeinschaft.

Me wör meine, diä chönntet dehei nöd absitze. Das sind jetzt jedefalls diä wo mönd hogge blybe. M. Schl.

Amtsblatt des Kts. Schwyz

Traungen: V.... Karl, ledig, Handlanger, von Como, Italien, in Sch., geb. zu Lachen 3. April 1939, und V... Frieda, ledig.

Die Vergewaltigung eines Säuglings zur Ehe sollte der Frieda und dem Kanton Schwyz rechtzeitig zu denken geben. A.

«Tagblatt»

### PROMENADEN-KONZERTE

Abstinenter-Musik Zürich.

Programm: Wein, Weib und Gesang,  
Walzer von Johann Strauß.

Solange Abstinenzler den Wein nur spielen, ist alles in Ordnung! ix.

«Das schwarze Korps»

«Während wir auf der einen Seite den Kinderreichtum mühevoll genug propagieren und erkämpfen...»

Gegen wen wird da gekämpft? L.

Stadtanzeiger Winterthur

### Entflogen:

Jüngerer Appenzeller-Hund.

Da werden die Vögel aber bellen! Ru

«Allgemeiner Anzeiger»:

Feuersbrunst. In der Nacht zum Montag ist ein Bauernhof in Nordirland eingeschert worden. In der Gegend hatte man überall das Feuer gesehen, doch eilte niemand zu Hilfe, weil man glaubte, daß der Feuerschein des brennenden Bauernhauses eines der üblichen Maifeuer sei, die in dieser Nacht auf allen Bergen in Schweden abgebrannt werden.

Dia hetted scho müesse en zümpftige Laufschrift mache, um zur rechte Zyt z'Hülf chol!

## An unsere Mitarbeiter!

Unverlangte Beiträge werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beigelegt wird. Manuskripte sollen nur auf einer Seite beschrieben sein und auf der Rückseite den Namen des Absenders tragen.

Die Redaktion.



Toutou sei lieb und Toutou sei brävchen,  
Toutou kriegt 'Wau-Wau', Toutou mein Schäfchen!

'Wau-Wau-Hundekuchen der

Basilisk A. G., Solothurn